

PROJEKTPARTNER: ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



UNTERNEHMENSPROFIL

Das Österreichische Rote Kreuz (ÖRK) Generalsekretariat koordiniert die Hilfsmaßnahmen in Katastrophenfällen, die den Bereich eines Landesverbandes überschreiten oder überhaupt außerhalb des Bundesgebietes auftreten. Das Katastrophenhilfezentrum ist im Gebäude des Generalsekretariates in 1230 Wien untergebracht. Die Blutspendezentrale für Wien, Niederösterreich und das Burgenland ist Teil des Generalsekretariates mit Sitz in 1040 Wien. Das Österreichische Jugendrotkreuz ist eine Teilorganisation vom Österreichischen Roten Kreuz, deren Generalsekretariat ebenfalls im ÖRK Haus 1040 Wien untergebracht ist. Die neun Landesverbände (mit ihren 141 Bezirksstellen und 711 Ortsstellen), sind eigene Rechtsträger und mit der operativen Umsetzung der Aufgaben wie z.B. Rettungs- und Krankentransport, Gesundheits- und soziale Dienste sowie Katastrophenhilfe beauftragt.

STELLENWERT DER ENERGIEEFFIZIENZ

Das Österreichische Rote Kreuz - Generalsekretariat nimmt die Verantwortung gegenüber der Gesellschaft wahr und setzt sich auch für Maßnahmen ein, die ein Fortschreiten des Klimawandels abschwächen und die den Schutz unserer Umwelt unterstützen. Ziele im Bereich Energieeffizienz stehen dabei an oberster Stelle. Die Ziele des ÖRK im Energie- und Umweltbereich sind:

- Effiziente Nutzung der Energie
 - Regelmäßige Prüfung und Wartung der (Betriebs-)Anlagen von externen Fachleuten, um störfallbedingte Emissionen zu vermeiden
 - Aktives Abfallmanagement zur Minimierung des Abfalls
- Die Nachhaltigkeit wird im notwendigen und kosteneffizienten Ausmaß bei zukünftigen Innovationen und Investitionen berücksichtigt.



KLIMAAKTIV PROJEKTPARTNERSCHAFT

Um der gesellschaftlichen Verantwortung gerecht zu werden, hat das Österreichische Rote Kreuz im Jahr 2014 eine freiwillige Zielvereinbarung zur klimaaktiv Projektpartnerschaft unterschrieben. Im Rahmen der Zielvereinbarung hat sich das Unternehmen verpflichtet Maßnahmen im Energieeffizienzbereich laufend zu identifizieren und umzusetzen.

BESCHREIBUNG DER DER ENERGIEEFFIZIENZ- MASSNAHMEN UND ENERGIEEINSPARUNGEN

Beim Österreichischen Roten Kreuz wurden im Rahmen des klimaaktiv Programms Energieeffizienzmaßnahmen im Ausmaß von rund 105 MWh/Jahr in den Bereichen der Querschnittstechnologie und Beleuchtung durchgeführt.

MASSNAHMEN IM BEREICH QUERSCHNITTSTECHNOLOGIEN

Durch die neue Steuerung und Regelung der Lüftungsanlage am Standort 1041 Wien wird eine Energieeinsparung von rund 20 MWh/Jahr erreicht.

Standort 1041 Wien: Heizung/Lüftung/Klimatisierung im Jahr 2014

Die Lüftungsanlagen im Labor im Erdgeschoß und im 1. Obergeschoß wurden nur über die Betriebszeiten und eine Zwei-Stufenregelung gesteuert. Durch die unterschiedliche Frequentierung der Bereiche bestand hier eine gute Möglichkeit die Lüftungssteuerung zu optimieren. Zur Steuerung der Luftmenge über den Parameter der Luftqualität wurden in der Abluft Luftqualitätsfühler installiert, beim Lüftungsgerät die Motoren getauscht und Frequenzumformer eingebaut. Damit

konnte die Laufleistung der Lüftungsanlage deutlich reduziert werden bzw. hat der neue Antriebsmotor einen deutlich höheren Wirkungsgrad. Zusätzlich konnten damit auch die Verluste über die Wärmerückgewinnung reduziert werden.

MASSNAHMEN IM BEREICH BELEUCHTUNG

Durch die Optimierung der Beleuchtungsanlage am Standort 1230 Wien wird eine Energieeinsparung von rund 85 MWh/Jahr erreicht.

Standort 1230 Wien: Erneuerung der Beleuchtungsanlage mit Präsenz- und Tageslichtsensoren im Jahr 2012

Die Beleuchtungsanlage am Standort war bisher mit Standard T8 Leuchtstoffröhren ausgerüstet. Im Lager des Österreichischen Roten Kreuzes, aus dem immer wieder während des Tages Waren entnommen werden, war häufig das Licht während des gesamten Tages eingeschaltet, obwohl jeweils nur für kurze Zeit ein tatsächlicher Bedarf besteht. Maßnahmen Im Rahmen des Ökoprotit Projektes wurde eine alternative Beleuchtungslösung analysiert und durch den externen Berater wirtschaftlich bewertet. Die Entscheidung fiel dann auf eine intelligente Beleuchtungslösung: Die Leuchten wurden ausgetauscht auf T5 mit hocheffizientem Reflektor und dann mit einer intelligenten Tageslicht und Präsenzsteuerung versehen. Programmierbare Bewegungsmelder und Lichtintensität wurden eingebaut für die Optimierung der Energieeffizienz.



ERGEBNISSE 2014

Energieeinsparung: **20.000 kWh/a**

Kosteneinsparung: **2.400 EUR/a**

Einmalige Investition: **12.700 EUR**

Realisierung: **2013**



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

KONTAKT

Österreichisches Rotes Kreuz

Renate Golnerits

Wiedner Hauptstraße 32

1041 Wien

Tel.: +43 1 589 00 0

E-Mail: renate.golnerits@roteskreuz.at

www.roteskreuz.at



BERATUNG

denkstatt GmbH

Mag. Leo Frey

Ewald Sarugg

Hietzinger Hauptstraße 28

1130 Wien

Tel.: +43 1 786 89 00

E-Mail: ewald.sarugg@denkstatt.at

www.denkstatt.at

